

Hola!



SEAT S.A.

Wechsel im Aufsichtsrat der SEAT S.A.

- **Thomas Schmall, Technikvorstand im Volkswagen Konzern, wird neuer Vorsitzender**
- **Er löst damit Dr. Herbert Diess an der Spitze des Aufsichtsrates ab**
- **Hauptaufgabe: Transformation des Unternehmens in Richtung Elektromobilität**

Martorell/Cham, 7. Juni 2021 – Thomas Schmall, Mitglied des Vorstands der Volkswagen AG, Geschäftsbereich Technik, und Vorsitzender des Vorstands der Volkswagen Group Components, ist zum neuen Vorsitzenden des Aufsichtsrats der SEAT S.A. ernannt worden.

Thomas Schmall löst damit den bisherigen Vorsitzenden, Dr. Herbert Diess, an der Spitze des Aufsichtsrats ab. Gemeinsam mit dem Vorstandsvorsitzenden der SEAT S.A., Wayne Griffiths, wird er die Transformation des Unternehmens und seiner Marken in Richtung Elektromobilität leiten.

„Das Herz von SEAT und CUPRA sitzt – ebenso wie der Grossteil unserer Teams – in Spanien, einem Markt, der sich wie kein anderer für die E-Mobilität positioniert. Ich freue mich sehr darauf, eng mit Wayne Griffiths und seinem Team zusammenzuarbeiten, um mit SEAT und CUPRA die Weichen für die Zukunft zu stellen“, teilte Thomas Schmall mit.

Die SEAT S.A. ist das einzige Unternehmen in Spanien, das Automobile designt, entwickelt, produziert und vertreibt. Der multinational agierende Hersteller gehört zum Volkswagen Konzern, hat seinen Unternehmenssitz in Martorell (Barcelona) und verkauft Fahrzeuge unter den Marken CUPRA und SEAT. Zudem deckt die Geschäftseinheit SEAT MÓ Produkte und Lösungen für die urbane Mobilität ab.

Die SEAT S.A. exportiert mehr als 80 Prozent ihrer Fahrzeuge in mehr als 75 Länder. Das Unternehmen beschäftigt mehr als 15.000 Mitarbeiter in seinen drei Produktionsstätten in Barcelona, El Prat de Llobregat und Martorell, wo der SEAT Ibiza, der SEAT Arona, die Leon Familie und der CUPRA Formentor hergestellt werden. Darüber hinaus produziert die SEAT S.A. den Ateca in der Tschechischen Republik, den SEAT Tarraco in Deutschland und den SEAT Alhambra in Portugal. Im Herzen von Barcelona sitzt außerdem das Softwareentwicklungszentrum SEAT:CODE.

Die SEAT S.A. wird bis zum Jahr 2025 insgesamt fünf Milliarden Euro in die Entwicklung neuer Fahrzeugmodelle für die beiden Marken SEAT und CUPRA investieren – insbesondere zur Elektrifizierung der Modellpalette. Das Unternehmen will eine relevante Rolle bei der Elektrifizierung von urbanen Elektrofahrzeugen spielen, mit einem besonderen Fokus auf die Transformation der spanischen Automobilindustrie.

AMAG Import AG, Alte Steinhäuserstrasse 12 & 16, 6330 Cham

Telefon: +41 56 463 98 08, Fax: +41 56 463 95 35, Email: seat.pr@amag.ch, www.seat.ch



SEAT S.A.

SEAT Pressekontakt

Karin Huber, PR SEAT

Telefon: +41 56 463 98 08

E-Mail: karin.huber@amag.ch

www.seat.ch



www.seatpress.ch

AMAG Import AG, Alte Steinhäuserstrasse 12 & 16, 6330 Cham

Telefon: +41 56 463 98 08, Fax: +41 56 463 95 35, Email: seat.pr@amag.ch, www.seat.ch